

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 14

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLI.

ZÜRICH, den 4. April 1903.

N^o 14.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Verputz- und Gipserarbeiten des neuen Schul- und Gemeindehauses und der Turnhalle in Menziken sind zu vergeben.

Die Vorschriften, Bedingungen und Vorausmass liegen vom **5. bis 10. April**, täglich von **10 bis 12 Uhr vormittags**, auf dem Baubüro des Herrn **Architekt A. Stamm, 1484 Jurastrasse**, Aarau, zur Einsicht auf.

Offeren sind verschlossen mit der Aufschrift «Verputzarbeiten für das Schul- und Gemeindehaus Menziken» bis **spätestens den 16. April abends** an den **Präsidenten der Baukommission** einzureichen.

Namens der Baukommission,
Der Präsident:
Bertrand Weber.

Wasserversorgung Oensingen.

Die Gemeinde Oensingen eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung der Wasserversorgung.

1. **Reservoir 300 m³** eventuell mit armiertem Beton. (Für diese Konstruktion sind Pläne einzureichen.)
2. **Leitungsnetz:** 180, 150, 120, 100 und 75 mm Gussröhren, zusammen zirka 4000 lfd. m, inkl. Grabarbeit.
3. **Hydranten, Schieber** etc.
4. **Hauszuleitungen**, Hausinstallationen.

Die Pläne liegen bei Herrn Gemeindeammann Baumgartner zur Einsicht offen.

Die Uebernahmoffer sind verschlossen mit der Aufschrift «Wasserversorgung Oensingen» an Obgenannten bis den **10. April 1903**, abends 6 Uhr, einzureichen.

Oensingen, den 31. März 1903.

Der Gemeinderat.

Elektra Reigoldswil (Baselland)

eröffnet Konkurrenz über Lieferung von **Transmissionen**, (Stahlwelen, Lager, Riemen, Riemenscheiben).

Nähre Auskunft erteilt der Präsident der Kommission, Hr. Landrat Schneider, an welchen alle Eingaben bis spätestens **10. April a. c.** zu richten sind.

Reigoldswil, 27. März 1903.

Die Verwaltungskommission.

Kanalisation Binningen.

Die Gemeinde Binningen (Baselland) eröffnet hiemit freie Konkurrenz über folgende Arbeiten:

1. Grab- und Zementarbeiten für ca. 5400 m Röhrenkanäle, grösstenteils aus Steinzeug, in Lichtenweiten von 0,30—0,60 m (ohne Röhrenlieferung.)
2. Lieferung von ca. 130 gusseisernen Schachtrahmen mit vollen oder durchbrochenen Deckeln.

Pläne und Bäuvorschriften können beim Kanalisationsbureau Basel, Rebgasse 1, eingesehen und daselbst auch die Vorausmasse und Bäuvorschriften bezogen werden.

Offeren sind bis **18. April 1903 abends**, verschlossen und mit Aufschrift versehen, der **Gemeindekanzlei Binningen** einzusenden.

Basel, den 28. März 1903.

Für das Kanalisationsbureau:
J. Stöcklin, Ingenieur.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Demission wird hiermit die Stelle des **Direktors der Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke der Stadt Biel** (Bern) zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. — Anfangsbesoldung und Eintritt nach Uebereinkunft, erstere beträgt im Minimum Fr. 5000 per Jahr, nebst freier Wohnung, Heizung und Beleuchtung.

Der Gemeinderat behält sich vor, das Elektrizitätswerk von den beiden andern Werken abzutrennen und unter eine besondere Direktion zu stellen, event. in Verbindung mit der städt. elektr. Strassenbahn.

Anmeldungen sind bis 20. April 1903 zu richten an Herrn Stadtpräsident **Stauffer** in Biel, der weitere Auskunft erteilt.

Offene Lehrstelle.

Am **kant. Technikum in Burgdorf** ist auf Beginn des Wintersemesters 1903/04 eine neu errichtete **Lehrstelle für mechanisch-technisches Zeichnen, mechanische Konstruktionsübungen** und verwandte Fächer zu besetzen. Die jährliche Besoldung beträgt bei höchstens 35 wöchentlichen Unterrichtsstunden und 10 Wochen Ferien Fr. 3500—4500.

Bewerber, die sich über hinreichende praktische Erfahrung ausweisen können, wollen ihre **Anmeldungen** unter Beilage der Zeugnisse bis zum 15. Mai 1903 der unterzeichneten Direktion einreichen, die zu weiterer Auskunfterteilung bereit ist.

Bern, den 30. März 1903.

Der Direktor des Innern:
v. Steiger.

Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektvoll auf 3 m Wassersäule drückend) und

Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

C. H. Jaeger & Co., Leipzig-Pl.

Größtes Werk dieser Branche.

Meynadier & Cie, Zürich

Klausstrasse 33, Telephon 1143.

Isolier-Materialien für Bauzwecke:

Isolier-Fizzcarton, Isolier-Papiere, Carbofineum, Schiffskeitt.

ächt schles. Holz cement.

Asphalt-Dachpappen,

Asphalt-Pflasterkitt,

Asphalt-Tonrohrkitt.

Theerprodukte-Fabrik 'Biebrich'

in Biebrich am Rhein „F“

liefert in anerkannt besten Qualitäten:

Ia. Trinidad-Goudron, Trinidad-See-Asphalt Epurée,
Ia. Pflasterkitt, Tonrohrkitt, Parket-Asphalt «Alyton», Carbofineum,
Asphalt-Dachpappen, Asphalt-Isolierplatten, ächten Holz cement,
Asphalt-Klebemasse, säurefesten Asphalt etc. etc., sowie sämtliche Produkte
der Asphalt- und Theer-Industrie.